

AUSGABE
01/2020



EINTRACHT KOBLENZ E.V.

FUSSBALL • TURNEN • TISCHTENNIS • SKI
BADMINTON • TENNIS • SCHACH • BOULE

SPORT-REPORT





Vereinsheim VfR

Bei Costa

Tel. 0261 – 57928641 – Mobil: 0170 - 9481062

Email: costaatzamidis@arcor.de

Öffnungszeiten

Sommer (Mai - September): Dienstag – Sonntag ab 13:00 Uhr

Winter (Oktober - April): Dienstag – Freitag ab 13:00 Uhr

Wochenende nach Vereinbarung

Montags Ruhetag



Gerne bieten wir Ihnen auch die Möglichkeit, Ihre Familienfeiern
etc. bei uns zu veranstalten.

Wir richten jedes Fest nach Ihren Wünschen aus.

Fragen Sie uns einfach!

VFR Eintracht Koblenz e.V.

Konrad Zuse Str. 2
56075 Koblenz
www.vfr-koblenz.de

Sportanlagen:

Schulsportzentrum Karthause
Kunstrasenplatz auf der Karthause
Tennisanlage und Boulodrom
Konrad Zuse Str. 2 (Tel.: 52820)

Bankverbindung: Sparkasse Koblenz

IBAN: DE35 5705 0120 0000 0437 86
BIC: MALADE51KOB



1. Vorsitzender: Roberto van der Gang

Tel.: 02621-62 74 44
Fax: 02621-62 74 45

2. Vorsitzende: Edith Solsbacher

Tel: 0261-952 42 13

Geschäftsführer: Wolfgang Jung

Tel.: 0261-30 41 60 Fax: 0261-3 45 33
E-Mail: wolfgang.jung@steuerberater-jung.de

Kassenwart: Walter Schneider

Tel.: 0261-952 40 76
E-Mail: wa-sch@t-online.de

Mitglieder- und Beitragsverwaltung:

Vereinsheim, Tel.: 0261-5 28 20
Di. und Do. 15.00-18.00 Uhr; vfr-koblenz@t-online.de

Jugendleiter:

Martin Hemmersbach
Tel.: 0261-579 313 40
E-Mail: fc-martin-hemmersbach@t-online.de

Pressewart und Anzeigenverwaltung:

Dirk Kunze
E-Mail: dirk-vfr@web.de

Impressum:

Herausgeber: VfR Eintracht Koblenz e.V.

Redakteur: Dirk Kunze

Ausgabe: 01/20, 37. Jahrgang

Die Vereinszeitung des VfR erscheint vierteljährlich in einer Auflage von ca. 800 Exemplaren und wird kostenlos an die Mitglieder verteilt. Namentlich bezeichnete Artikel stellen nicht immer die Meinung des Vorstandes oder der Redaktion dar. Für falsche Angaben übernimmt der Pressewart keine Gewähr.

Logofoto Badminton: © Gisela Peter/Pixelio
Logofoto Boule: © Jan Schwarze/Pixelio
Logofoto Schach: © dinolino/Pixelio
Logofoto Ski: © Rainer Sturm/Pixelio
Logofoto Tennis: © Rainer Sturm/Pixelio
Foto Boule unten links: © google
Logofoto Tischtennis: © flickr

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
14.06.2020

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

zum Redaktionsschluss einer jeden Ausgabe beginne ich auch stets an der Begrüßung der Leser an dieser Stelle zu schreiben. Dieses Mal hatte ich mir folgenden Einleitungstext überlegt:

„nach Erscheinen dieses Heftes wird bereits die diesjährige Mitgliederversammlung beendet sein.“

Wie sich nur wenige Tage später herausstellen sollte: ein Wunschdenken. Ein in den letzten Tagen und Wochen sich ausbreitendes Virus, das die ganze Erde befällt, stellt uns alle vor Herausforderungen, die wir alle wohl so noch nicht erlebt haben. Disziplin, Hilfe, Selbstschutz und Schutz der anderen ist angesagt. Davon betroffen ist auch das Vereinsleben des VfR, das praktisch stillgelegt wurde. Und das mit Recht, denn die Gesundheit ist unser wichtigstes Gut, für die meisten von

Ihnen neben dem Spaß und der Geselligkeit, die unser Verein Ihnen allen bietet, wohl der Hauptgrund Ihrer sportlichen Betätigungen.



Nicht ganz einfach auch für uns, den Vorstand des VfR sowie die vielen ehrenamtlichen Helfer im Hintergrund mit dieser Situation umzugehen. Es ist selbstredend, dass die für Ende März anberaumte Mitgliederversammlung abgesagt werden musste,

ein neuer Termin steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest.

Aber auch die vielen Sportangebote liegen derzeit still.

Wir hoffen alle, dass wir gemeinsam bald diese Phase unseres Lebens, über die wir sicherlich noch in vielen Jahren sprechen werden, überstanden haben werden und das Leben wieder in den für uns geregelten Bahnen verlaufen kann.

Aufgrund dieser Krise verzichten wir auch darauf, diese Ausgabe drucken zu lassen, sie ist ausschließlich online auf unserer Homepage zu lesen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen an dieser Stelle vor allem Gesundheit und uns allen ein baldiges Wiedersehen in Ihrem VfR Eintracht Koblenz!

Herzlichst Ihr
Dirk Kunze
Pressewart



Filigran. Leicht. Zeitlos.

Komplettbrille ab 176,-

*Einstärkenbrille mit entspiegelten, kratzfesten und bruchsicheren Kunststoffgläsern (Gläser n1.6 sph +/-6,00 dpt cyl -2,00 dpt)

der Optiker.

Inh.: Detlef Hevert

Brillen · Kontaktlinsen · Beratung

Potsdamer Straße 27 · 56075 Koblenz / Karthause · Tel.: 02 61 / 5 79 11 66



BADMINTON

Abteilungsleiter
Jann Christians
Osterhausstr. 30
56072 Koblenz
Telefon: 0261-52551
Handy: 0170-2075075

Mail: jann.christians@t-online.de

Hallo liebe Badmintonfreunde und Vereinsmitglieder,

als Erstes möchte ich unserem Jubilar zu seinem runden Geburtstag und zu seiner 20-jährigen Vereinsmitgliedschaft gratulieren. Lieber Wolfram ich wünsche dir alles Gute und beste Gesundheit zu deinem runden Geburtstag. Du bist der Beweis dafür, dass Badminton auch im fortgeschrittenen Alter gespielt werden kann und viel Freude bereitet. Hier ein Gruß Deiner „Mitstreiter“:

Lieber Badminton Freund Wolfram, zu Deinem 80sten Geburtstag wünschen Dir Deine treuen Mitspieler besonders und von ganzem Herzen nur das Allerbeste. Bleibe uns noch lange mit Deinem Frohsinn und Deiner Freude am Sport erhalten. Badminton scheint ja dein Lebenselixier zu sein und hat Dich so jung gehalten. Darum wünschen wir Dir weiterhin viel Spaß am Sport. Herzliche Grüße von allen Abteilungsmitgliedern und persönlichen Freunden.

Weihnachtsfeier

Unsere Weihnachtsfeier haben wir diese Mal in ein Neujahrstreffen umgestaltet und auf den 24.01. verschoben.



Unser Jubilar Wolfram in der Mitte von Mary und Norbert

Wir trafen uns um 19.00 Uhr zu dem folgenden Programm: Die Begrüßung, der Rückblick und der Ausblick auf die Jahre 2018/19 und 2020. Des Weiteren aßen wir la Carte und es folgte die Wahl des Abteilungsleiters für die Jahre 2020 und 2021. Als Wahlleiter zur Abteilungsleiter-Wahl wurde Jens Gebauer gewählt. Bei der Wahl wurde

ich erneut einstimmig zum Abteilungsleiter gewählt. Ich danke für das Vertrauen und freue mich auf die nächsten zwei Jahre im „Amt“. Unser Neujahrstreffen war ein gelungener Abend in einer kleinen Runde mit sehr guter Stimmung und Gedanken an frühere gute Zeiten.

Spielbetrieb

Zum Spielbetrieb gibt es zu berichten: Im Seniorenttraining läuft alles wieder gut. Nach dem „Tal der Tränen“ im Jahr 2019 mit vielen Abmeldungen



Badminton International (Indien, Indonesien, Russland, Slowakei und Deutschland)

und äußerst geringer Zahl an Trainings-
teilnehmern entwickelt sich diese durch
den verstärkten Zugang von Neuanmel-
dungen wieder positiv. Die sechs Felder
der sogenannten Dreifeld-Halle sind
mittwochs und freitags wieder von
20.00 bis 22.00 Uhr gut besucht. Das
Gruppenbild wurde freitags geschos-
sen. Zu den auf dem Foto Anwesenden
zählen wir mittwochs noch Wolfram,
Maria, Ingrid, Norbert, Niklas und Ivan
dazu. Somit ist die Halle wieder gut be-
sucht. Und wie man auf dem Foto er-
kennen kann sind wir nun ein internati-
onales Spielerteam.

Jugend

Am Samstag, den 02.05. fahre ich mit
drei Jugendlichen erneut zum 9. Hei-
merzheimer Küken-Cup nach Swisttal-
Heimerzheim. Nadine wird aus ihrem
Heimatort dazustossen, sodass unser
Nachwuchs gut betreut sein wird.

Aus dem Jugendbereich berichtet un-
sere Jugendtrainerin Nadine folgendes:
Die Jugend der Badmintonabteilung be-
endete das Jahr 2019 mit einem kleinen
Weihnachtsturnier. Dieses wurde nach
dem Prinzip ‚Jeder gegen Jeden‘ in der
Einzeldisziplin durchgeführt, sodass am
Ende ein Sieger feststand. Anschließend
konnten die Jugendlichen die restliche
Trainingszeit nach ihrer Wahl gestalten.
Für das leibliche Wohl standen viele
Weihnachtskekse und Schokolade, aber
auch Mandarinen für die Spieler zur
Verfügung. Die Jugend der Badminton-
abteilung startete mit viel Motivation in
das neue Jahr. Die Trainingsbeteiligung
ist glücklicherweise dienstags und mitt-
wochs, genau wie im letzten Jahr, sehr
hoch. Es existiert an beiden Tagen eine



Freies Training (Basketball) nach dem Weihnachtsturnier

Gruppe von Stammspielern, die jede
Woche anwesend sind. Dies merkt man
auch an der Leistung der Jugendlichen.
Wer regelmäßig zum Training kommt
macht kontinuierliche Fortschritte.
Auch die Stimmung unter den Spielern
wird mit der Zeit immer besser. Durch
verschiedene Aufwärmspiele, bei de-
nen die Teamfähigkeit der Jugendlichen
gefragt ist, wachsen die Jugendlichen
immer mehr als Gruppe zusammen.
Dadurch ist die Stimmung während des
Trainings jede Woche sehr zwanglos.
Dieser Teamgedanke wird auch beim
späteren Badmintonspiel deutlich. Die
größeren Spieler kümmern sich häufig
um die Jüngeren und unterstützen
diese bei verschiedenen Übungen. Ich
hoffe, dass dies auch in Zukunft so blei-
ben wird. Im Moment laufen die Vorbe-
reitungen für den Küken-Cup in Hei-
merzheim im Mai auf Hochtouren. Es

haben sich drei Jungen angemeldet, die
an diesem Einzeltournament teilnehmen
möchten. Wir arbeiten nun intensiv da-
ran das Einzelspiel der Spieler zu ver-
bessern, damit die Chancen auf ein paar
Spielsiege verbessert werden. Die Ju-
gendlichen informieren mich oft selbst
darüber, welche Schläge oder Spielsitu-
ationen ihnen Probleme bereiten, so-
dass ich genau auf ihre Bedürfnisse ein-
gehen kann. Ich hoffe sehr, dass sich
das regelmäßige Training beim Küken-
Cup auszeichnet und die Spieler einige
Siege erkämpfen.

Allen Sportsfreunden wünsche ich
Frohe Ostertage, Frohe Pfingsten und
natürlich einen schönen Frühling mit
viel Sonnenschein.

Euer Abteilungsleiter Badminton
Jann Christians



Rudolf Fetz

Ihr
Spezialist
für
Bausanierungen

Bausanierungen • Bedachungen

Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50



BOULE

Abteilungsleiterin

Monika Linker

Fon: 0173.3089900

monika.linker@t-online.de

Liebe Sportfreunde!

Alle Jahre wieder ein Blick zurück auf das Ende des vergangenen Jahres.

Da fand zum Ausklang am zweiten Advent im Vereinsheim unsere Weihnachtsfeier statt. Außer gutem Essen und Trinken gab es dieses Mal ein „Schrottlichteln“ mit vielem Hin und Her und letztlich viel Spaß. Monika Linker und Franz Glöckner hatten reichlich Arbeit investiert. Vielen Dank auch an Christa Wolf, Ingild Strebin und Gabi Glöckner, denn sie trugen ebenfalls entscheidend zum guten Gelingen bei!

Monika Linker ist jetzt unsere neue Sprecherin. Sie stellte sich Endes Jahres

der Wahl und wurde einstimmig bestätigt.

Die verbleibenden Spieltage im Dezember waren wegen des anhaltend schlechten Wetters nur spärlich besucht.

Dafür gab es Anfang des neuen Jahres ein paar kleine, erfreuliche Festivitäten. Der Bouleverein Urmitz Bhf. lud ein und Axel Schmitz und Ludwig Spitzley nutzten die Gelegenheit sich warm zu spielen. Sie erkämpften sich einen akzeptablen 16. Platz von insgesamt 41 Teams.

Der erste echte Höhepunkt war für uns das Karnevalsboulen am Schwerdonnerstag. Mehr oder weniger kostümiert fanden sich 11 Uhr über 20 Mitglieder

mit närrischer Laune zum Spielen und Feiern ein, musikalische Unterhaltung inklusive. Ein toller Auftakt, der sicher auch im nächsten Jahr wiederholt wird! Geplant für das Jahr 2020 sind im Frühsommer ein internes und für Oktober unser Herbstturnier. Andere Aktivitäten werden kurzfristig vereinbart ... wobei gute Vorschläge immer willkommen sind.

Also dann – auf eine neue und frohe Spielsaison!

Christiane Schaal



FUSSBALL

Abteilungsleiter
Thomas Hürter
Am Löwentor 48
56075 Koblenz



Liebe Vereinsmitglieder,

1. Mannschaft

Fussballsaison vorerst unterbrochen – Vorbereitung lief zufriedenstellend
 Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie hat der Fussballverband Rheinland vorerst sämtliche Spiele abgesetzt. Ob und wann es weiter gehen wird, steht noch in den Sternen. Das ist umso bedauerlicher für die erste Mannschaft, die nach guten Ergebnissen aus der Vorbereitung für den Rest der Saison hochmotiviert war. So konnten zunächst die Bezirksligisten SG Ahrbach (3:2) und SG Elztal Gering-Kollig (2:1) besiegt werden. Der nächste Gegner sollte niemand anderes sein, als

der Regionalligist aus der Südstadt – TuS Rot-Weiss Koblenz. Gegen den vier Klassen höher angesiedelten Klub zeigten die VfR-Kicker eine engagierte Leistung und versteckten sich keinesfalls. So wurden mit einem torlosen Remis die Seiten gewechselt. Kurz nach Wiederanpfiff wurden die Bemühungen der Karthäuser belohnt und eine Sensation bahnte sich an:

Marius Franzmann wuchtete einen Eckball zur überraschenden Führung in den Kasten von Rot-Weiss. Doch mit zunehmender Spieldauer zeigte sich die Routine des Regionalligisten, der in der Folge kleine Unaufmerksamkeiten brutal ausnutzte und doch noch zu einem 1:3-Erfolg kam.

In den weiteren Testspielen behielt die Erste jedoch eine weiße Weste und gewann gegen die Kreisligisten FSV Rot-Weiß Lahnstein (3:2), SG 99 Andernach (3:2) sowie SG Miehlen-Nastätten (3:0). Für den 8. März war das erste Punktspiel angesetzt – ausgerechnet gegen den bis dahin souveränen Tabellenführer Sportfreunde Höhr-Grenzhausen. Auch dieses Spiel dominierten die Karthäuser und zeigten ihr bestes Spiel in der laufenden Saison. Durch eine schnellen Führung und ein taktisch diszipliniertes Auftreten der Hausherren verloren die Gäste immer mehr ihre Linie und gingen letztendlich



verdient mit 2:6 unter. Damit ist der VfR nun seit 8 Pflichtspielen ohne Niederlage und freut sich auf die hoffentlich bald wartenden Aufgaben in Kreisliga und Pokal.

2. Mannschaft

VfR-Fußballer mit großem Herz

Vor wenigen Wochen konnte es jeder in der Rhein-Zeitung lesen: die Aktion „Helft uns leben“ stellt Melanie Urbisch, Dennis Langstein und deren siebenjährigen Sohn Lucas ein rollstuhlfreundliches Neufahrzeug zur Verfügung. Viele Fußballfreunde im Raum Koblenz dürften die Familie kennen, denn Lucas ist begeisterter Fußballfan und besucht, wann immer möglich, die Spiele der Mannschaften des VfR Eintracht Koblenz. Aufgrund seines körperlichen Handicaps ist er an einen Rollstuhl gebunden und kann selbst nicht in einer Mannschaft mitspielen. Inzwischen hat Lucas viele Freunde bei den Spielern gefunden und darf auch nach einem erfolgreichen Spiel im Mittelkreis den Sieg mit dem jeweiligen Team feiern.

Dass Fußballer nicht nur hinter dem Ball herjagen können, sondern auch ein



Gespür dafür haben, wenn Hilfe erforderlich ist, zeigte aktuell die 2. Seniorenmannschaft des VfR. Die Verantwortlichen des Teams wollten der Familie das Weihnachtsfest ein wenig versüßen und veranstalten bei der kürzlich in Rossis Trinkbar durchgeführten Weihnachtsfeier zunächst eine Tombola. Der Erlös aus dem Losverkauf sowie eine zusätzliche

Aufstockung von Inhaber Björn Roßmann ergaben eine Gesamtsumme von 512 Euro. Diesen Betrag übergaben kurz vor Weihnachten Trainer Denis Graef, Mannschaftskapitän Dennis Plauschek und Betreuer Frank Frings im Namen der Mannschaft an die überraschte Familie.

Wolfgang Scholz

Der VfR gratuliert zum Vereinsjubiläum

Name	Eintritt	Jahre	Name	Eintritt	Jahre
Roosen, Horst	01.01.1975	45	Thieme-Garmann, Alexander	01.01.2010	10
Einig, Klaus	01.02.1980	40	Hafermann, Sabine	01.01.2010	10
Steinel, Annegret	01.02.1985	35	Müller, Sonja	01.01.2010	10
Gebauer, Jens	01.03.1985	35	Müller, Philipp Luca	01.01.2010	10
Koll, Waltraud	01.03.1990	30	Schner, Mayla-Maria	01.01.2015	5
Eberz, Petra	01.03.1990	30	Eisner, Patricia	01.02.2015	5
Degen, Peter	01.03.1990	30	Usczeck, Malte	01.02.2015	5
Christians, Jann	01.01.1995	25	Strauß, Halina	01.02.2015	5
Atzamidis, Constantinos	01.02.1995	25	Schulz, Adrian	01.02.2015	5
Werner, Wolfram Dr.	01.01.2000	20	Künster, Lisa	01.03.2015	5
Schulz-Kleyenstueber, Dietrich	01.01.2000	20	Weckerle, Anatol	01.03.2015	5
Pfeffer, Sabrina	01.03.2000	20	Wiedemann, Bernhard	01.03.2015	5
Becker, Nadine	01.01.2005	15	Schäfer, Simone	01.03.2015	5
Pörsch, Thomas	01.02.2005	15	Schmitt, Henrike	01.03.2015	5
Starodubskiy, Vladimir	01.03.2005	15			



SCHACH

Abteilungsleiter

Marcus Bur

Hauptstr. 87

56220 St. Sebastian

Telefon: 0261-9822116

E Mail: marcusbur@web.de

Liebe Schachfreunde,

zu Beginn des Jahres ist es in der Schachabteilung üblich bereits ein Résumé der Saison zu ziehen. In allen Ligen sind nur noch ein oder zwei Mannschaftskämpfe zu bestreiten, bevor die lange Sommerpause beginnt. Im März startet dann noch die jährliche Clubmeisterschaft, von der ich in der nächsten Ausgabe intensiver berichten werde.

Mannschaftskämpfe

Die 1. Mannschaft in der 2. Rheinland-Pfalz-Liga hat nach anfänglichen Schwierigkeiten die beiden letzten wichtigen Spiele gewonnen und liegt kurz vor Ende der Saison auf dem 3. Platz. Die Liga ist in der Leistungsdichte so eng, dass wir trotzdem nur zwei Punkte Vorsprung vor dem Tabellenvorletzten haben, so dass jeder Mannschaftspunkt gleich über mehrere Plätze in der Tabelle entscheiden kann. Nach diesen beiden Siegen zuletzt können wir die Saison zumindest recht entspannt zu Ende spielen.

Die 2. Mannschaft in der Rheinlandliga gehörte nach dem Abstieg des Vorjahres zu den Mitfavoriten um die Meisterschaft. Bis zum vorherigen Spieltag lagen wir auch ganz knapp an der Spitze, durch ein 4:4 gegen Bendorf mussten wir jedoch zwei Mannschaften an uns vorbeiziehen lassen, so dass wir vor dem letzten Spieltag einen Punkt hinter

den beiden Führenden liegen. Aufgrund der Konstellation am letzten Spieltag wird es wohl auf den denkbar knappen 3. Platz hinauslaufen, mit dem man trotzdem zufrieden sein kann. In der nächsten Saison wird es dann vermutlich wieder um den Aufstieg gehen.

Sieg der 4. Mannschaft dank Corona!
Die 3. und 4. Mannschaft in der Bezirksliga hatten leider eine ungünstige Auslosung erwischt, so dass es an den ersten Spieltagen gegen die stärksten Gegner ging. Obwohl beide Mannschaften realistisch zwischen Platz 3 und 6 anzusiedeln sind, richtete sich der Blick von Anfang an nach unten. Nach den Siegen am vergangenen Spieltag sind nun beide im gesicherten Mittelfeld. Sollten die restlichen Spiele, bei denen wir beide Favorit sind, gewonnen werden, könnten sogar die Plätze 3 und 4 am Ende herauspringen.

Ein Kuriosum ereignete sich am letzten Spieltag bei der 4. Mannschaft, der auf Wunsch des Gegners um eine Woche vorverlegt wurde. Die Gastgeber aus Nastätten hatten, möglicherweise aufgrund der Corona-Fälle im Bundeswehrzentral Krankenhaus, Bedenken, dass bei unserem Mannschaftskampf ein potenzielles Ansteckungsrisiko besteht, so dass ein großer Teil der Mannschaft nicht bereit war, ein Schachspiel zu absolvieren. Dadurch musste der gegnerische Mannschaftsführer wohl oder übel den Kampf mit 0-7 verloren geben. Ob diese etwas übertriebene Panik nötig war sei mal dahingestellt, zumindest

hat es uns aufgrund der vielen Brettunkte vorerst auf Platz 3 vorgespült.

In der A-Klasse sieht es bei der 5. Mannschaft derzeit düster aus. Als sensationeller Meister des Vorjahres in die Saison gestartet, wurden wir in diesem Jahr von der Realität eingeholt und haben Spiele verloren oder remis gespielt, die in der vergangenen Saison noch gewonnen worden wären. Vor dem letzten Spieltag liegt man mit nur einem Brettpunkt Rückstand, bei gleicher Mannschaftspunktzahl, auf dem vorletzten Platz, der zum direkten Abstieg führt. Daher muss unbedingt mindestens ein Unentschieden her gegen einen aufstrebenden Gegner, der mit zahlreichen entwicklungsfähigen Kindern antreten wird. Sollte es trotz aller Hoffnung nicht zum Klassenverbleib reichen, steht im nächsten Jahr ein unbequemer Weg durch die B-Klasse bevor, um die selbst eingebrockte Suppe wieder auszulöffeln. Aber so ist es nun mal im Sport...

Unsere 6. Mannschaft in der B-Klasse, eine reine Kindermannschaft, steht überraschend und erfreulich auf einem tollen 2. Platz, nur zwei Punkte hinter Boppard, nachdem man den Favoriten im letzten Spiel deutlich 3:1 besiegen konnte. Die Konstellation der letzten beiden Spieltage lässt jedoch erahnen, dass es bei diesem einen Punkt Rückstand bleiben könnte. Aber wer weiß, vielleicht patzt auch der Tabellenführer mal, dann sollten wir zur Stelle sein. Wenn tatsächlich ein Aufstieg in die A-

Klasse möglich wäre, sei es durch eigene Leistung oder durch Verzicht des Meisters, wäre das eine enorme Leistung und würde uns sehr stolz machen, da wir in dem Maße damit vor der Saison nicht rechnen konnten.

Dähnepokal

Im Dähnepokal auf Bezirksebene haben dieses Jahr neun Spieler teilgenommen, davon drei Spieler des VfR-SC Koblenz inklusive unserem Titelverteidiger Dimitrij Konstantinowskij. Im Endspiel stand Dimitrij dann Friedhelm Schneider von Turm Lahnstein gegenüber und gewann dieses Spiel im Blitz-Tiebreak, nachdem die reguläre Partie remis endete. Mit diesem erneuten Erfolg beim Dähnepokal hat er sich für die Pokalrunde auf der Rheinland-Ebene qualifiziert. Herzlichen Glückwunsch!

Marcus Bur

Schachjugend

Jugend-Rheinlandmeisterschaften in Leutesdorf

Anfang des Jahres fanden wie gewohnt die Rheinlandmeisterschaften der Jugend statt. Dieses Jahr ging es in die neue, schöne Jugendherberge nach Leutesdorf am Rhein. Von uns waren immerhin acht Kinder und Jugendliche dabei. Eine ordentliche Zahl, wenn man bedenkt, dass das Turnier nicht offen ist, sondern dass man sich zuvor auf der Bezirksmeisterschaft hatte qualifizieren müssen.

U16

In dieser Altersklasse waren wir mit drei Spielern am Start. Ricardo Mailitis wollte eigentlich Erster werden, doch leider erkrankte er mitten im Turnier, so dass er eine Doppelrunde nicht wirklich sein bestes Schach zeigen konnte. Er spielte zweimal schnell Remis und verbrachte den Rest des Tages im Bett. Praktischerweise befand sich im Betreuerteam ein Mediziner, der zwischendurch nach Ricardo schaute und sein ok gab. Trotz dieses Handicaps reichte es sogar noch ungeschlagen für Platz 2 und damit für die direkte Qualifikation für die RLP-Meisterschaften. Niclas von Rhöneck spielte ein sehr gutes Turnier und hätte er in der letzten Runde nicht voreilig Remis gegeben, hätte es sogar fürs Treppchen gereicht. So hatte er 4,5 Punkte und wurde mit dem Dritten punktgleich Sechster. Denis Xu spielte nicht so gut, wie die letzten Monate, und so musste er sich am Ende mit zwei Punkten aus sieben Runden begnügen.

U16w

Sarah Marx hat in letzter Zeit spürbar an Spielstärke zugelegt und so war sie hier auch an 2 gesetzt. Der Titel schien eine klare Sache für die Erstgesetzte und so kam es dann auch: Mit sieben aus sieben gewann sie souverän. Sarah erreichte im sonst relativ ausgeglichenen Feld gute 4,5 Punkte und wurde mit einem Punkt Vorsprung Zweite. Damit hat sie sich auch für die RLP-Meisterschaft nach Ostern qualifiziert.

U12

Auch hier waren wir mit drei Spielern am Start. Noah Seelige hatte es knapp

ins Feld geschafft und sollte in erster Linie Erfahrung sammeln. Das klappte dann auch ganz gut. Mit einem Sieg, vier (!) Remis und nur zwei Niederlagen kann er auf jeden Fall zufrieden sein. Manuel Klaasen war nicht so in Form. In seinem ersten Jahr in der U12 spielte er zu wechselhaft und kam am Ende nur auf 3,5 Punkte aus sieben Partien. Damit konnte er nicht zufrieden sein. Fabian Mader war an Eins gesetzt und ließ auch nie Zweifel aufkommen, dass er Erster wird. Die ersten fünf Runden gewann er souverän. Am Ende schwächelte er dann ein bisschen, als sein Sieg schon feststand und spielte noch zweimal unentschieden. Mit einem Punkt Vorsprung holte er damit den Titel.

U10w

In der U10 hatten wir Theresa Mader am Start. Und leider begann sie etwas unglücklich. In der ersten Runde zeigte sie eine tolle Leistung und überspielte den späteren Ersten schön, bevor sie dann doch noch etwas übersah und verlor. Auch in der zweiten Runde war sie ihrem Gegner zunächst klar überlegen, ehe sie leider beim Versuch Matt zu setzen ihre Dame einstellte. Zum Glück war sie nicht zu sehr geknickt und konnte dann in den weiteren fünf Runden noch ordentliche 3,5 Punkte sammeln. Das reichte dann auch für den zweiten Platz bei den Mädchen und damit für die Qualifikation für die RLP-Meisterschaften.

Mit einem Titel und drei zweiten Plätzen können wir auf jeden Fall zufrieden sein.

Kai Mailitis



SKI

Abteilungsleiterin
Sigrid Frank-Morher
Heinrich Ermann Str. 5
56077 Koblenz
Telefon: 0261-9216017
E Mail: safrank.morher@gmail.com

Übergabe der Abteilungsleitung Skigymnastik

Das Interview führt Dieter Jahn mit der neuen Abteilungsleiterin Sigrid Frank-Morher

Dieter: Kurz vor Weihnachten wurdest du zur neuen Abteilungsleiterin gewählt. Meinen herzlichen Glückwunsch zur Wahl und ein Dankeschön, dass ich die Aufgaben nun in deine Hände übergeben kann. Seit mehreren Jahren treffe ich dich regelmäßig in der Skigymnastik. Was bedeutet dir der Skisport?

Sigrid: Skifahren habe ich mit 15 Jahren gelernt und war aktives Mitglied im Alpenverein und Skiclub Saarbrücken. In den Weihnachts- und Osterferien fuhren wir regelmäßig in die Alpen, an den Wochenenden auf unsere Hütte in den Vogesen, wo es damals schon ein kleines Skigebiet am „Tannet“ gab. Die vereinseigenen Skilehrer waren sehr bemüht uns die hohe der Kunst der verschiedenen Skischwünge und des Wedelns beizubringen, was mehr oder weniger gelang. Auf jeden Fall hatten wir immer viel Spass im Schnee, aber auch ap`re`s. Besonders beeindruckend war für mich nicht das Skilaufen auf der Piste, son-

dern die Hochtouren im Gebirge. Erlebnisse, die manchmal an die körperlichen Grenzen führten, wurden entschädigt durch unvergleichliches Naturerleben. Später habe ich dann eine Zeit lang an



Die neue Abteilungsleiterin Sigrid Frank-Morher

einer Outward-Bound Schule im Kleinalpsee internationaler Skigruppen auf der Skipiste und auf Skitouren begleitet. Wie wichtig Kondition, Kraft und Ausdauer für das Ausüben des Skisports und die Unfallprophylaxe sind, weiß ich aus eigener Erfahrung.

Wie und wann bist du zur Skigymnastik im Vfr gekommen?

Nach meinem Umzug nach Koblenz suchte ich einen Verein, der Skigymnastik anbietet und wurde durch eine Anzeige im „Schängel“ auf den Vfr aufmerksam. Den Erstkontakt mit der Gruppe habe ich in bester Erinnerung. Die Offenheit, mit der ich in der Trainingsstunde aufgenommen wurde, hat mich positiv überrascht, ebenso wie die schnelle Integration durch die anderen Teilnehmer. In den Trainingsstunden geht es meist heiter zu, was nach einer anstrengenden Berufs- und Familienarbeit sehr entlastend wirkt. Ein Plus der Skigymnastik sind die verschiedenen Übungsleiter/-innen, die immer wieder neue Ideen oder ein neues Übungsprogramm mitbringen. Es liegt immer eine gewisse Spannung in der Luft, wie die Stunde dieses Mal gestaltet ist. Es gibt keine Konkurrenz untereinander, jeder macht so viele Übungen, wie er zu leisten vermag. Ich erwähne dies, weil es mich von Anfang an sehr beeindruckt hat und – meine Erfahrung ist, dass dies nicht selbstverständlich ist!

Ist die Gremienarbeit eine neue Erfahrung für Dich?

Nein, ganz und gar nicht. Meine ersten Erfahrungen konnte ich als Jugendwartin in Saarbrücken sammeln und habe

gelernt, wie die Zusammenarbeit innerhalb eines Vereins funktioniert, aber auch, dass es als Ehrenamtler nicht einfach ist sich einzubringen. Manchmal steckt man in einer Zwickmühle, da ist einerseits der Anspruch, den man sich selber stellt, die Aufgaben für den Verein möglichst perfekt und zuverlässig zu gestalten, andererseits die täglichen beruflichen und familiären Herausforderungen und dies „alles unter einen Hut zu bringen“ ist nicht immer einfach.

Später, als Leiterin der Familienbildungsstätte und des Mehrgenerationenhauses Koblenz, war die Gremienarbeit ein wichtiger Bestandteil meiner beruflichen Funktion, sowohl in den eigenen Strukturen, als auch als Expertin in Gremien der Landesministerien und auf der Bundesebene.

Du hast nun die Abteilungsleitung übernommen. Was ist Deine Motivation, dieses Ehrenamt zu übernehmen?

Wie ich bereits sagte war ich viele Jahre Nutznießerin von Dieters Engagement für die Gruppe. Jetzt, wo ich mehr frei verfügbare Zeit habe, möchte ich die Arbeit in seinem Sinne fortsetzen und dazu beitragen, dass die Abläufe gut gestaltet werden und die Teilnehmer/-innen weiterhin mit viel Spaß zu den Übungsstunden kommen.

ANZEIGE



Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb

***Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge***

Drosselgang 2 · 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15



TENNIS

Abteilungsleiter
Harry Burkhardt
Wismarer Str. 3
56075 Koblenz
Telefon: 0261-5791707
Mail: harryburkhardt@web.de

Liebe Tennisfreunde,

die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung mit Wahl fand am 02. März im Vereinshaus statt. Es waren 47 Mitglieder erschienen. In bewährter Weise wurden Informationen zum Jahresvorhabenplan, zum Ablauf der Medenrunde, zu Trainingsplänen und zur Jugendarbeit gegeben.

In der Wahl für die nächsten zwei Jahre wurden einstimmig bestätigt: Harry Burkhardt (Abteilungsleiter), Werner Kölgen (Sportwart und stellv. Abteilungsleiter), ebenso bestätigt wurde Justus Baumgart (Jugendwart - Jugendtraining, Medenrunde Jugend, LK-Turniere) und neu gewählt Claudia Baumgart (Jugendwartin - Kassenwesen) sowie Christiane Heimer (Jugendwartin - Mainzelmännchenrunde)

Der Abteilungsleiter und der Sportwart erklärten noch für diese eine Amtsperiode zur Verfügung zu stehen. Es kommt sehr darauf an, dass sich unter den Mitgliedern mögliche Nachfolger melden um noch eingewiesen zu werden, z.B. mitzulaufen ohne Verantwortung. Wichtig dabei ist m.E.: Es gibt keine Verpflichtung, das gleiche Profil dieser Vorgänger anzustreben. Es gibt auch minimalistische Lösungen bzw. Engagements in der Vereinsarbeit. Pensionäre haben bekanntermaßen günstigere Zeitmöglichkeiten. Gleichwohl stelle ich fest: In der Tennisabteilung wurden über die letzten Jahre hohe Standards hinsichtlich Organisation und Betreuung erreicht. Auch das sind Gründe für den anhaltenden Mitgliederzuwachs.



Das neue Team v.l.: Harry Burkhardt (Abteilungsleiter), Christiane Heimer, Claudia Baumgart und Justus Baumgart (alle drei Jugendwarte), Werner Kölgen (Sportwart)

Im Rahmen dieser Mitgliederversammlung wurden nach sechs Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit Jörg Bärtges (Jugendwart), Dagmar Scherhag (Jugendwartin) verabschiedet. Aufgrund deren besonderer Aktivitäten sollen herausragende Einzelmaßnahmen noch einmal genannt werden:

- Beide waren seit 2014 im Amt als gewählte Jugendwarte
- Dagmar zeichnete verantwortlich für das Kassenwesen, sprich Abrechnung

Training, hier bewies sie Korrektheit und hohe Verlässlichkeit

- Jörg organisierte das Jugendtraining und war selbst Trainer
- beide unterstützten auch die Rheinlandmeisterschaften der Jugend (Turnierleitung)
- sie waren betreuerisch sehr aktiv und einflussreich für die Jugend (Stichworte: Weihnachtsfeier, Fackelwanderung, Grillen)

- Jörg hatte darüber hinaus eine menschliche Brücke zu unseren kanadischen Gästen/Freunden aus Nova Scotia gebaut. Sie wollen in 2021 wieder bei uns aufschlagen, trainieren und sich mit uns im Wettkampf messen.

- Jörg hatte sich beizeiten mit dem Turnierleiter der Koblenz Open in Verbindung gesetzt und gute Konditionen für die Eintrittsgelder der Mitglieder unserer Tennisabteilung vereinbart bzw. auch Freikarten für die Jugendlichen gesponsert

- Beide haben ein Leistungsgruppenfördertraining zusammen mit dem damaligen Jugendwart Robert Stein für talentierte Jugendliche (Stichwort Zusatztraining) auf den Weg gebracht, das sogar von der Sparkasse anerkannt und finanziell unterstützt wurde.

- Schließlich hat sich Jörg organisatorisch und betreuerisch mehrmals in den Tennisurlaub für VfR-Mitglieder in Gran Canaria eingebracht. Die Zeit dort mit Holger Kemmet bleibt in schöner Erinnerung.

Ebenso möchte ich das Mitglied Jürgen Damrau als technischer Assistent aus dem Kreis der Unterstützer verabschieden. Über viele Jahre hat er sich handwerklich (mechanisch, elektrisch und schweißtechnisch) als technischer Assistent wertvoll eingebracht und die Platzwarte unterstützt. Was er anpackte brachte Erfolg. Durch sein überwiegend ehrenamtliches Mitwirken konnten Kosten eingespart werden, die sonst durch bestellte Handwerker entstanden wären. Er bat mich ihn aus Altersgründen und familiären Verpflichtungen von diesem Amt zu entbinden. Als technischer Ratgeber bleibt er uns jedoch erhalten.

Im Bereich unterstützender ehrenamtlicher Tätigkeit wurden neu bestellt:

Schlüsselmanagement: für Konrad Brokamp das Neumitglied Kathleen Rausch

TORP-Eingabe (Administrator): für Horst Heiles das Neumitglied Michael Schmude.

Ich danke allen für Zuverlässigkeit, Kreativität und Einsatzbereitschaft zum Wohle unserer Tennisspielgemeinschaft. Ohne dieses ehrenamtliche Wirken können wir nicht bestehen geschweige denn uns weiterentwickeln.

Die Möglichkeiten der Anerkennung bleiben begrenzt, vor allem, wenn man hohe Erwartungen hat. Oft genügt ein verbales Dankeschön, aber auch die freudigen Augen von Kindern und der vertrauensvolle Zuspruch der Eltern sind von hohem Wert. Ehrenamt ist freiwilliger Dienst an der Gemeinschaft. Anzustreben ist ein vertrauensvolles Miteinander, denn das eigene Tun soll auch Freude machen.

Erste Jugendveranstaltung in 2020: der 2. Kids-day

Am Sonntag, 08.03.2020 fand die zweite Auflage des „VfR Kids-Days“ in der Halle des Tennisverbandes Rheinland statt. Wie im vergangenen Jahr war die Veranstaltung schnell ausgebucht.

der Sache und feuerten sich gegenseitig kräftig an. Damit es auch für diejenigen, die bereits im vergangenen Jahr am Kids-Day teilgenommen hatten, spannend war, hatte ich fünf von neu Stationen neu konzipiert. Auch dieses Mal ging es in erster Linie darum, den Spaß am Tennissport zu vermitteln. Deshalb wurde die Veranstaltung nicht als Wettkampf durchgeführt. Das kam bei den Kindern sehr gut an. Sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene gaben ihr Bestes und hatten sichtlich Freude dabei. Nachdem alle Gruppen vier Stationen absolviert hatten, wurde eine Mittagspause, in der es Hot Dogs und Laugen Gebäck gab, eingelegt. Während die einen erschöpft die Pause zur Erholung nutzen powernten sich die anderen an den verschiedenen Stationen aus. Anschließend starteten alle hochmotiviert in den zweiten Durchgang. Nach ca. einer Stunde legten wir noch einmal eine kurze Pause ein. Viele Eltern hatten bereits am Morgen leckeren Kuchen oder Muffins mitgebracht. So stürmten die Kids das reichhaltige Kuchenbuffet um anschließend gestärkt die letzten beiden Übungen zu absolvieren. In der Zwischenzeit trafen Eltern, Geschwister,



Ab 9.45 Uhr trafen nach und nach 36 Tennisfans im Alter von 6 bis 10 Jahren ein. Zu Beginn versammelten sich alle Kids und Betreuer in der Halle zur gemeinsamen Begrüßung. Nachdem alle Kinder in Vierergruppen eingeteilt waren begannen sie jeweils an der ersten Station. In der Halle wurde es jetzt lauter, denn die Kids waren mit Eifer bei

Großeltern und Freunde ein, um gemeinsam mit den Kindern die Siegerehrung zu feiern. In diesem Jahr gab es neben einem mit dem Namen des Kindes beschrifteten Pokal und einer Urkunde auch einen großen Jumbo-Tennisball für jeden Teilnehmer. Die Freude über diesen tollen Preis war riesengroß. So

dauerte es noch recht lange, bis die letzten Kids mit ihren Familien die Halle erschöpft aber glücklich verließen. An dieser Stelle möchte ich mich bei all denen, die wieder zum Gelingen des „VfR Kids-Days“ beigetragen haben, recht herzlich bedanken:

- bei den Stationshelfer, die allesamt Jugendliche unseres Vereins sind und ihre Begeisterung für den Tennissport an die Jüngsten weitergeben.
- bei den Eltern, die Laugengebäck, Kuchen und Muffins gespendet haben
- bei dem Abteilungsleiter Harry Burkhardt, der durch die finanzielle Bezuschussung dazu beigetragen hat, dass dieses Event in dieser Form durchgeführt werden konnte. Ich blicke mit Freude und Stolz auf den zweiten Kids-Day zurück und hoffe, dass es im kommenden Jahr eine dritte Auflage geben wird.

Justus Baumgart
Veranstalter
VfR Kids-Day

Wichtige aktuelle Informationen und Ankündigungen

- Frühjahrsinstandsetzung und Herrichten der Plätze

Mit Herausgabe dieser Ausgabe sind die sieben roten Plätze durch die Firma Dieckmann (Bonn) bereits instandgesetzt. Nunmehr kann unter fachlicher Anleitung des Platzwartes gewalzt werden (vermutlich nach dem 23. März als Erstmaßnahme).

Ich bitte die Mitglieder sich bei ihm hierfür zu melden (0179 4855701). Nach dem Walzen soll das Herrichten der Plätze stattfinden. Hierzu sind die ersten Samstage im Monat April (4. bzw. 11. April) geplant. Es erfolgt recht-



Termine: Veranstaltungen Tennisabteilung 2020

Mo, 02.03.2020	Frühjahrs Mitgliederversammlung (19.30 Uhr) Wahl der Abt. Leitung	Tennis-Abteilungsleitung Alle Tennismitglieder
08.03.	Kids-Day 10.00-14.00 Uhr (Halle Karthause)	Justus Baumgart, Betreuer
So, 15.03.	Mixed-Turnier (Halle Karthause) 13.00-17.00 Uhr	Werner Kölgen, Harry Burkhardt
24.03.	Jugendversammlung 18.30 Uhr VfR-Vereinsheim	Jugendwarte Justus Baumgart
So, 29.03.	Kennenlern-Doppelspaß-Turnier 13.00-17.00 Uhr (Halle Karthause)	Werner Kölgen, Harry Burkhardt, Isabella Maassen
So, 19.04.	Eröffnung der Freiluftsaison 2020, 11.00 Uhr. Sektempfang, Imbiss	Leitung der Tennisabteilung, alle Tennismitglieder, Gäste
Sa/So, 25./26.04.	Schnuppertag mit Tennisbasar 10.00-16.00 Uhr „DEU spielt Tennis“	Abteilungsleiter, Jugendwarte, Trainer Sportwart
30.04.- 28.06.	MEDENRUNDE Verbandsspiele TVR, Anlage VfR	Organisation Sportwart 11 VfR-Mannschaften Erwachsene 9 VfR-Jugend Mannschaften
02.05.- 30.06.	Schnupperzeit, Neumitglieder	Jugendwarte/Sportwart
Beginn ab Mai	CMS VfR Clubmeisterschaft Finale im September Damen und Herren U50/Ü50	Justus und Jens Baumgart
Fr-Mo, 29.05.- 01.06.	TVR-Pfingsten-Rheinlandmeisterschaften Kleinfeld-Turnier TVR, Anlage VfR	Tennisverband Rheinland Unterstützung VfR-Mitglieder
Sa, 04.07.	Koblenzer-Lotto Team Cup, LK 20-23, DA HE, 30/40/50/60	Justus und Jens Baumgart
So, 05.07.	Koblenzer-Lotto Team Cup, LK 20-23, DA HE, 30/40/50/60	Justus und Jens Baumgart
Mo-Fr 1.) 06.07-10.07. 2.) 10.08-14.08.	38./39.Tennis-Ferien-Camp Jugend. Erste und letzte Woche der Sommerferien 10.00-16.00 Uhr	Werner Kölgen, Trainer, Betreuer
Geplant	Jugend-Clubmeisterschaften (nach den Sommerferien)	Jugendwarte
Sa, 15.08.	Tagesturnier Koblenzer-Lotto Team Cup, LK 20-23, DA HE 30/40/50/60	Justus und Jens Baumgart
So, 16.08.	Tagesturnier Koblenzer-Jugend Team Cup, LK 20-23, Mädchen/Jungen U12, U14, U 18	Justus und Jens Baumgart
Fr-So, 04.-06.09.	TVR - Rheinlandmeisterschaft der Jugend	Turnierleitung: Jörg Bärtges, (Werner Kölgen), Robert Stein
Sa, 19.09.	Damen-Doppelspaß-Turnier	Jan Graevendieck, Barbara Compton, Gudrun Wienzek
So, 27.09.	Tagesturnier Koblenzer-Jugend Team Cup, LK 20-23, Mädchen /Jungen U12, U14, U 18	Justus und Jens Baumgart
Sa, 03.10.	1. Koblenzer- Der frühe Vogel fängt die Punkte-Cup Tagesturnier DA/HE, LK 1-23	Justus und Jens Baumgart
Geplant	Jugend-Weihnachtsfeier	Jugendwarte

zeitig eine Mitteilung an die Mannschaftsführer, über die Whats-App-Gruppe Tennisleitung sowie über die Homepage.

- Saisoneneröffnung am Sonntag, den 19. April ab 11.00 Uhr

Wir beginnen mit Sektempfang und Imbiss (Sponsoring Toli und Costa - ein herzliches Dankeschön hierfür). Dann wird uns die Tanzgruppe "Solo-Medley" erfreuen. Weitere tennisbezogene Aktivitäten werden noch festgelegt.

- Medenspiellrunde

Wir gehen diesjährig mit 20 Mannschaften in den Wettkampf. Der Leistungsbereich ist breit gestreut: von der C-Klasse bis zur Rheinlandliga. Unsere aktuelle Mitgliederstärke (346) dürfte es möglich machen, den mit den Mannschaftsführern und dem Sportwart erarbeiteten Belegungsplan in der Anlage konfliktfrei einzuhalten. Der Reservierungs- und Steckpflicht kommt dabei insgesamt hohe Bedeutung zu. Ich bitte daher um Einhaltung der Reservierungsregeln.

- Spendenaktion und Infrastrukturprojekt Vordach. Wichtige Ergänzung zum Artikel unten:

Es haben gespendet von 50 bis 200 Euro: Tine Kossak, Isabella Maassen, Konrad Brokamp, Walter Schneider, Harry Burkhardt, Schachabteilung, Werner Kölgen, Volker Kiecker, Josef Bauer, Anja Blum, Petra Idiaszeck, Tennis-Jugend-Kasse, Gerd Amenda, Markus Bur, Eheleute Kalchthaler, Florian Fassbender und Gudrun Wienzeck.

Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank. Wenn alles steht ergeht im Rahmen einer kleinen Einweihungsfeier eine Einladung an die Spender.

- Schnuppertennis und Basar (siehe Übersicht am Ende des Artikels)

- Vorhabenübersicht 2020: (siehe Anhang Termine)

- Ferien-Tenniscamps: (siehe Anhang)
- Die neue /alte Leitung der Tennisabteilung freut sich mit seinen Mitgliedern auf eine spannende und faire Spielsaison mit neuen Turnierangeboten – aber zunächst einmal Euch ein harmonisches Osterfest.



VfR Vertreter (Burkhardt, Kölgen) mit Vorstandsvorsitzendem der Sparkasse KO, Matthias Nester (li) sowie Mitglied des Vorstandes Jörg Perscheid (re)



Vertreter der verschiedenen Vereine zum Gruppenfoto mit Spendenschecks

VfR Tennis- und Schachabteilung freuen sich über erfolgreiche Spendenaktion - Projekt Vordach am Schachhaus kann umgesetzt werden

Bereits im Februar 2019 haben die Abteilungsleiter Schach und Tennis dem geschäftsführenden Vorstand einen Antrag zum Bau eines Vordaches am Schachhaus vorgelegt. Unermüdlicher Ideengeber hierfür war unser Sportwart Werner Kölgen. Als Begründung wurden genannt: Schaffen eines Sonnen- und Regenschutzes, Begegnungsstätte und Sitzaufenthalt nach den Spielen und in den Pausen, Besprechungsort im

Sommer und Teil der erweiterten Infrastruktur der Turnierleitung bei Turnieren und Camps. Eine Projektfinanzierung durch den Verein wurde abgelehnt.

Da die beiden Abteilungen von der Notwendigkeit dieser Maßnahme überzeugt waren, wurde der Antrag abgeändert auf Eigenfinanzierung durch Spenden der Mitglieder. Im September 2019 wurde die Maßnahme genehmigt.

Erste Spenden von Mitgliedern wurden dem Sportwart treuhänderisch übergeben. Der Abteilungsleiter Tennis erinnerte sich an frühere finanzielle Unterstützungsmaßnahmen durch die Sparkasse Koblenz (Jugendförderkonzept,

Spielplatz) und stellte dort einen Antrag.

Als praktische Antwort wurde an die Spendenplattform heimatlieben.de verwiesen. Mithilfe des Schatzmeisters Walter Schneider wurde das Projekt Vordach in dieses anspruchsvolle Format online eingegeben. Damit war Ende September der Startschuss für eine gezielte Sammelaktion gegeben. Die Zielsumme wurde mit 2000 EUR angegeben und das Ende der Sammelzeit war der 31.03.20. Am 5. Dezember ab 17 Uhr fand auf dieser Spendenplattform eine sogenannte Verdoppelungsaktion statt, d.h. jeder an diesem Tag online gespendete Betrag ab dieser Uhrzeit (max. 200

EURO) wurde verdoppelt, bis das Guthaben von insgesamt 25 000 EURO der Sparkasse Koblenz aufgebraucht ist. Gegen 22.30 Uhr fand die letzte Einzahlung für unser Vordach-Projekt statt und die angegebene Spendenzielsumme war erreicht. Die Freude war entsprechend groß.

Am Montag, den 27. Januar 2020 lud die Sparkasse Koblenz alle Vereine, die ihre avisierten Zielsummen erreicht hatten, zu einer Feierstunde in die Zentrale ein. Matthias Nester, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz und sein Vorstandskollege Jörg Perscheid überreichten an Vertreter von 14 verschiedenen

Vereinen symbolisch Schecks. Die ausgeschüttete Gesamtsumme der Sparkasse betrug 23.828 EURO. Das Projekt Spendenplattform „Heimatliebe“ wird im Rahmen der Kulturförderung weiterhin betrieben. Aktuell sind 160 Projekte registriert.

Die Leitungen der Schach- und Tennisabteilung bedanken sich bei allen Spendern für die gezeigte Solidarität. Nunmehr kann das handwerkliche Vorhaben erfolgen. Wir freuen uns auf den Sommer.

Harry Burkhardt

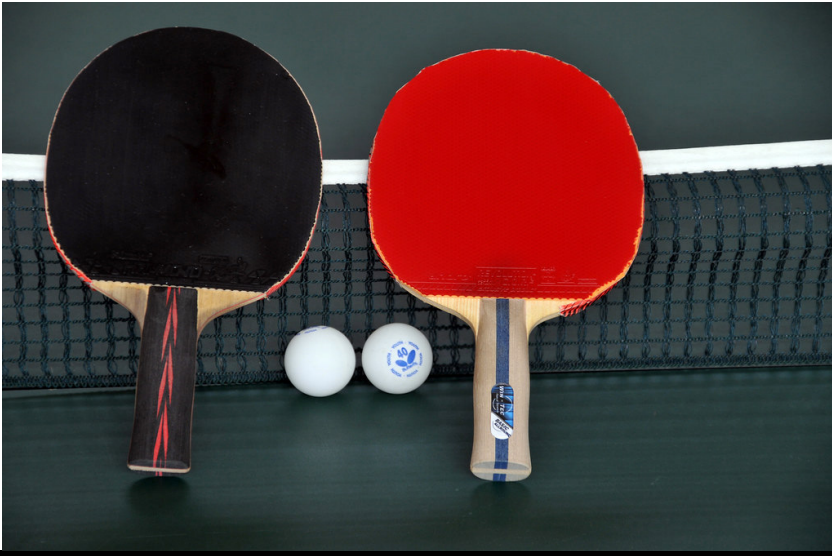
ANZEIGE

In einer Familie hält man zusammen.

**Deshalb fördern wir soziale, kulturelle und sportliche Projekte.
Damit übernehmen wir Verantwortung für die Region.**

Hier sind wir zu Hause.





TISCHTENNIS

Abteilungsleiter

Lutz Wilcke

Wepeling Hole Str. 5

56075 Koblenz

Telefon: 0261-54582

E Mail: lwilcke@superkabel.de

Liebe Sportfreunde der Tischtennisabteilung, liebe Vereinsmitglieder!

Im November 2019 gewinnt unser Spieler Kamil Maasri bei der Koblenzer Stadtmeisterschaft in der Layer Legihalle die B-Klasse und belegte in der A-Klasse den 2. Platz. Zu diesem tollen Erfolg gratulieren wir Kamil recht herzlich.



Die Doppel Vereinsmeister 2019

Unsere Weihnachtsfeier 2019 richteten wir wie in den letzten Jahren am 13.12. in unserem Vereinsheim aus. Für das leibliche Wohl sorgte die Familie Costa. Das Highlight, neben vielen anderen

Themen an diesem schönen Abend, war dann die Zuordnung bzw. Auslosung der einzelnen Spieler in die Spielgruppen für die Austragung unserer Vereinsmeisterschaft.



Weihnachtsfeier 2019

Bereits drei Tage später fand dann unsere 10. Vereinsmeisterschaft am 16.12. statt. Insgesamt 16 Spieler nahmen an dem Turnier teil. Gespielt wurde erstmals mit Vorgaben für die schwächeren Spieler in vier Vorrunden. Danach folgten die Viertel- und Halbfinals. Im Endspiel trafen wie im Vorjahr Fabian Fritzer und Roberto van der Gang aufeinander. Bei einem sehr umkämpften und spannenden Spiel konnte sich Fabian erneut durchsetzen und wurde Vereinsmeister 2019. Im Spiel um Platz 3 gewann Kamil Maasri gegen Frank Jellinek ebenfalls in einer Neuauflage aus dem Jahr 2018. Die drei Erstplatzierten erhielten einen Pokal und eine Urkunde.

Auch in diesem Jahr konnten wir die Vereinsmeister im Doppel ausspielen. Dabei bildete der Stärkste mit dem Schwächsten, der Zweitstärkste mit dem Zweitschwächsten Spieler usw. eine Paarung. Vereinsmeister 2019 wurde das Doppel Aaron Steinberg und Tobias Frank. Den 2. Rang belegten Fabian Fritzer/Boris Sokolowski und den 3. Platz teilten sich Roberto van der Gang/Tim Drieschner und Alexander Weber/Sebastian Görlitz. Die v. g. Spieler erhielten eine Urkunde.

Einen weiteren Erfolg verbuchten unsere Spieler Roberto van der Gang und Kamil Maasri. Beide gewinnen beim Weihnachtsturnier in Mülheim-Urmitz/Bahnhof am 28.12. in der Herren C-Klasse die Doppelkonkurrenz.

Im Rahmen des Neujahrsempfang am 17.01.2020, bei dem alle ehrenamtlichen Tätigen des Gesamtvereines als Dank für ihren Einsatz geladen werden, erfolgten folgende Ehrungen betreffend der Tischtennisabteilung:

Unsere Spieler der ersten Mannschaft, Fabian Fritzer, Kamil Maasri, Frank Jellinek und Roberto van der Gang erhielten die Leistungsadel in Silber, weil sie in der Spielsaison 2018/19 in der höchsten Freizeitliga den Meistertitel errungen haben. Dies war eine außergewöhnliche sportliche Leistung.

Aufgrund ihres Einsatzes erhielten die Spieler Walter Klein und Willi Ruf die Verdienstadel in Bronze. Beide nehmen seit Jahren konstant am zweimaligen wöchentlichen Training teil und standen bei den Meisterschafts-, Pokal- und Vertretungsspielen in der nächsthöheren Mannschaft immer zur Verfügung. Da beide sich im fortgeschrittenen Alter befinden ist ihr Einsatz – auch wenn es mal hier und da zwickt – keine Normalität und ist besonders zu würdigen. Mit ihrem Eifer sind sie ein Vorbild für unsere Abteilung.



Die dritte Mannschaft kämpft noch um den Klassenerhalt

Spielbetrieb

Unsere 1. Mannschaft die in der obersten FB Liga Staffel KO/NR/WW spielt, steht zurzeit auf Rang 3 der Tabelle und hat noch zwei Spiele zu absolvieren. Sollten beide Spiele gewonnen werden, was durchaus machbar ist, wird unsere Mannschaft Vizemeister. Wenn man bedenkt, dass der klare Favorit, TTC Olympia Koblenz über ein riesiges Reservoir an Spielern verfügt und fast alle Spieler im regulären Spielbetrieb aktiv sind, wäre die Vizemeisterschaft für uns ein toller Erfolg.

Unsere 2. Mannschaft, die in der 1. FB Klasse Staffel A spielt, liegt auf Platz 2 der Tabelle und hat noch zwei Begegnungen zu absolvieren. Aufgrund des Vorsprungs von fünf Punkten gegenüber dem Drittplatzierten ist der 2. Rang in der Tabelle sicher und ein voller Erfolg. Die Überfliegermannschaft TuS Horchheim lag die ganze Saison ungefährdet auf Platz 1.

Unsere 3. Mannschaft, die in der 2. FB Klasse Staffel B spielt, liegt derzeit auf

Platz 6 der Tabelle und hat noch drei Begegnungen auszutragen. Der Klassenerhalt steht an erster Stelle und ist nach jetzigem Stand möglich. Das letzte Spiel ist gegen den Tabellenletzten SV Urmitz 2 auswärts zu spielen.

Unsere 4. Mannschaft die in der 3. FB Klasse Staffel A spielt, liegt zurzeit auf Rang 4 der Tabelle und hat noch drei Spiele zu absolvieren. Unser Ziel war der Klassenerhalt. Das hat die Mannschaft jetzt schon erreicht und wir sind damit sehr zufrieden.

Sonstiges

Aufgrund des Corona Virus ist der Spiel- und Trainingsbetrieb bis auf weiteres eingestellt. Genauerer Stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Allen Beteiligten wünsche ich bei den noch ausstehenden Spielen viel Erfolg und ein schönes Osterfest.

Lutz Wilcke



TURNEN

Abteilungsleiterin

Ruth Wagner

Wagner-ruth@t-online.de

Liebe Mitglieder der Turn- abteilung,

Sammelaktion REWE „Vereins- scheine“

Im vergangenen Jahr hat der Rewe Konzern eine Aktion für Vereine ins Leben gerufen. Hier konnten alle Koblenzer Vereine Vereinsscheine sammeln, die dann wiederum in verschiedene Prämien umgewandelt werden konnten. Die Aktion ging von Oktober bis Ende Dezember 2019. Je 15 Euro Einkauf bekam man einen Vereinsschein, der dann online registriert wurde. Wir haben alle unsere Teilnehmer verschiedener Kursstunden mobilisiert und gebeten, kräftig Scheine zu sammeln, die wir dann in

den jeweiligen Stunden in Empfang genommen und anschließend online hochgeladen haben.

Bis zum Schluss kamen stattliche 1320 Vereinsscheine zusammen. In Absprache mit den Übungsleitern wurden dann die für uns sinnvollsten Prämien ausgesucht.

Ende Januar haben wir unsere Prämien erhalten. Neben 30 verschiedenen



Die Absolventen des Sportabzeichens 2019



Therabändern können wir nun auch einen Erste Hilfe-Kasten mit 20-jähriger Haltbarkeit unser Eigen nennen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal ganz herzlich bei allen Sammlern bedanken, die sich so eifrig an der Aktion beteiligt haben.

Erwerb des Sportabzeichens in 2019

Auch im vergangenen Jahr, wenn auch mit verkürzter Trainingszeit, haben nachstehende Teilnehmer die Prüfungen zur Verleihung des deutschen Sportabzeichens in verschiedenen Disziplinen erfolgreich absolviert.

Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

1	Helmut Skalicky	42. Gold
2	Petra Scholl	35. Gold
3	Harry Burkhardt	34. Gold
4	Ursula Schwerin	28. Silber (zuvor Gold)
5	Ute Müllers	24. Gold
6	Wilfried Drtil	21. Gold
7	Regina Drtil	6. Gold
8	Ruth Wagner	1. Gold
9	Winfried Krämer	46. Gold (Gast)
10	Günther Krefft	34. Gold (Gast)

Das wurde natürlich am 31.01.2020 in angemessenem Rahmen ordentlich bei einem Glas Wein und gutem Essen in unserem Vereinsheim gefeiert. Seit vielen Jahren kümmert sich unser fleißiger Helfer Wilfried Drtil um das Organisatorische. Neben der Beantragung der entsprechenden Urkunden und allen schriftlichen Details bis hin zur Abholung beim Sportbund Rheinland macht Wilfried das nun schon seit Jahren für die Gruppe. Ohne solche „Ehrenamtler“ wären Auszeichnungen wie diese, nicht möglich und wir sagen ein ganz herzliches „Dankeschön“ an Dich, lieber Wilfried.

Natürlich ließ es sich Wilfried auch nicht nehmen, jedem Einzelnen von uns die Urkunde zu überreichen.

In diesem Jahr starten die Trainingszeiten für die Neuauflage am 06.07. auf dem Sportplatz „Schmitzers Wiese“ und enden mit den Sommerferien am 14.08. Trainiert wird wie immer montags ab 18.00 Uhr. Wir freuen uns über neue Teilnehmer!

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern weiterhin viel Spaß bei unseren Sportangeboten und eine gute Zeit.

**Viele Grüße
Ruth Wagner**



**Im
heute:
Meyer**

**Interview
Gudrun**

Zur Person: Gudrun Meyer ist mittlerweile Rentnerin. Die 65-jährige ist seit mehr als 30 Jahren Mitglied im VfR Eintracht und mag in ihrer Freizeit neben dem Sport und Reisen auf ihre Lieb-

lingsinsel Sardinien auch Malen mit Acryl. Ihr größtes Hobby sind jedoch ihre beiden Enkel, bei denen sie voll und ganz Oma sein kann.

Liebe Gudrun, wie bist du zum VfR Eintracht gekommen?

Zum VfR bin ich erstmals durch die Kinder gekommen (Kinderturnen). Danach war ich auch jahrelang in der Tennisabteilung, bis mich eine Handverletzung dazu zwang das Tennis spielen aufzugeben. Seit einigen Jahren besuche ich regelmäßig zwei verschiedene Kursstunden der Turnabteilung bei Ute Müllers und halte mich somit fit.

Bist du außer in der Turnabteilung auch in anderen Abteilungen unseres Vereins aktiv?

Heute nicht mehr. In meiner Freizeit



gehe ich, außer zu den Turnstunden, noch sehr gerne wandern.

Welche Übungsstunden besuchst du regelmäßig?

Speziell sind es die Übungsstunden „Er und Sie aktiv“ und „Damengymnastik“. Die Stunden werden überwiegend von Senioren/Seniorinnen besucht, aber die Übungsleiterin sorgt immer wieder dafür, dass es noch Muskelgruppen in unserem Körper gibt, die wir bis dahin nicht kannten (Muskelkater :-).

Was verbindest du mit dem Verein?

In erster Linie verbinde mit dem Verein meine Fitness aufrecht zu erhalten und qualifizierten Gesundheitssport angeboten zu bekommen. Natürlich kommt auch der Spaßfaktor nicht zu kurz. Geselligkeit und die netten anderen Teilnehmer runden das Programm ab. Das macht einen Verein für mich attraktiv. Im Gegensatz zum Fitnessstudio, wo meist Anonymität herrscht, kommen zu den Vereinsstunden über viele Jahre die gleichen Teilnehmer zu den Kursen.

Was gefällt dir besonders am VfR?

Vor allem die Vielfältigkeit, die dieser Verein zu bieten hat. Speziell in der Turnabteilung gibt es ein großes Angebot für Jung und Alt.

Besonders lobenswert erwähnen möchte ich unser hervorragendes Vereinsheim unter der Leitung von Costa und Tulli. Hier fühlt man sich immer bestens aufgehoben rundum wohl.

Was erwartest du in der Zukunft von unserem Verein?

Weiterhin ein breitgefächertes Angebot wie bisher. Das Gesamtpaket stimmt.

Gibt es Anregungen oder Kritik, die du uns gerne nennen möchtest?

Leider fällt es immer wieder auf, dass die Hallen oft nicht gereinigt sind und wir jede Wo-

che erschwerten Zugang zu unseren Materialien haben, die in unseren Schränken verstaut sind. Hier liegt das Problem jedoch bei den Schulen, die unbedingt in den Geräteraum für mehr Ordnung sorgen sollten.

Vielen Dank Gundi für die offenen Worte.

**Das Interview führte
Ruth Wagner**

AUFNAHMEANTRAG

für eine Mitgliedschaft im
VfR Eintracht Koblenz e.V. – Konrad-Zuse-Str. 2 – 56075 Koblenz

Vorname, Name

Straße/Hausnummer

☐ männlich ☐ weiblich

PLZ/Wohnort

Telefon

E-Mail-Adresse

gültig ab: (vom Übungs- oder Abteilungsleiter auszufüllen): 01./____/20__

Hiermit beantrage ich für die nachstehend aufgeführte(n) Person(en) die Aufnahme in den VfR Eintracht Koblenz e.V. (Dieser Antrag kann nur unter Angabe des korrekten Geburtsdatums angenommen werden)

1. _____ Geburtsdatum _____
2. _____ Geburtsdatum _____
3. _____ Geburtsdatum _____

Gewünschte Sportabteilung (bitte ankreuzen). Bei mehreren Abteilungen bitte Hauptabteilung unterstreichen.

01 Badminton ☐ 55 Boule ☐ 12 Fußball ☐ 61 Schach ☐
62 Ski ☐ 51 Tennis ☐ 52 Tischtennis ☐ 53 Turnen ☐

Folgende Familienmitglieder sind bereits Mitglied im VfR Eintracht:

Aufnahmegebühr:	einmalige Erhebung pro Person	5,00 EUR
monatlicher Beitrag:	Jugendliche bis 18 Jahre pro Person	6,50 EUR
	Erwachsene über 18 Jahre pro Person	10,00 EUR
	Familien (Vater, Mutter, mind. 1 minderjähriges Kind)	16,50 EUR
	Mutter und Kind Turnen	8,50 EUR
	zusätzlicher Abteilungsbeitrag Badminton	1,00 EUR
	zusätzlicher Abteilungsbeitrag Tennis Jugendliche	6,00 EUR
	zusätzlicher Abteilungsbeitrag Tennis Erwachsene	8,50 EUR
	zusätzlicher Beitrag Aqua Fitness (Turnen)	10,00 EUR

Die Mitgliedschaft in der Abteilung Tennis ist frühestens nach einem Jahr kündbar. Die Kündigungsfrist für alle anderen Abteilungen beträgt vier Wochen zum Quartalsende.

Datum

Unterschrift (bei Jugendlichen des gesetzlichen Vertreters)

LASTSCHRIFTENMANDAT

Ich ermächtige den VfR Eintracht Koblenz e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an die vom VfR Eintracht Koblenz e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Dabei handelt es sich um die einmalige Aufnahmegebühr und den monatlichen Beitrag der jeweils für drei Monate im Voraus am 2. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober eingezogen wird.

Kontoinhaber

IBAN

Datum

Unterschrift des Kontoinhabers

ÄNDERUNGSMITTEILUNG

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

.....
Vorname, Name

.....
Straße/Hausnummer

.....
Geburtsdatum

.....
PLZ/Wohnort

☐ männlich

☐ weiblich

.....
Telefon

An den
VfR Eintracht Koblenz e.V.
Konrad-Zuse-Str. 2

.....
E-Mail-Adresse

56075 Koblenz

gültig ab: (vom Übungs- oder Abteilungsleiter auszufüllen): 01./____/20__

Ich bin Vereinsmitglied mit der Mitgliedsnummer

und gehöre folgender Abteilung an

Ich bitte um folgende Änderung ☐ Ergänzung ☐ (Zutreffendes bitte ankreuzen)

☐ Änderung der Anschrift (neu wie oben)

☐ Neue Bankverbindung

IBAN

-----/-----
BIC

Geldinstitut

☐ Abteilungszugehörigkeit zusätzlich (bei Turnen Übungsleiter angeben)

☐ Änderung der Abteilungszugehörigkeit (bisherige Abteilung(en) streichen, neue Abteilung(en) ankreuzen

01 Badminton ☐ 55 Boule ☐ 12 Fußball ☐ 61 Schach ☐

62 Ski ☐ 51 Tennis ☐ 52 Tischtennis ☐ 53 Turnen ☐

☐ sonstiges

.....
Datum

.....
Unterschrift (bei Jugendlichen des gesetzlichen Vertreters)

Trainingszeiten des VfR Eintracht Koblenz e.V.

Abteilung	Tag	von	bis	Art	Halle	Übungsleiter	Telefon
Badminton	Di	18.00	20.00	Mannschaftstraining auf Anfrage	Große Halle (2 Drittel)	Nadine Moravanski	0176-82551217
	Mi	18.00	20.00	Jugend	Große Halle	Nadine Moravanski	0176-82551217
	Mi	20.00	22.00	Erwachsenentraining	Große Halle	Jann Christians	0261-52551
	Fr	20.00	22.00	Erwachsenentraining	Große + kleine Halle	Jann Christians	0261-52551
Boule	Di	ab	1700	Jedermann	Boulodrom	Jürgen Link	0261-95224683
	Do	930	1200	Jedermann	Boulodrom	Franz Glöckner	0261-51416
	Fr	ab	1700	Jedermann	Boulodrom	Jürgen Link	0261-95224683
Fußball	Fr	1800	2000	Rotation E1-, F-, D1-, D2-Jugend	Große + kleine Halle		
	Im Sommer keine Nutzung der Hallenzeiten durch die Fußballabteilung						
	Die Trainingszeiten in der "Lions Arena" finden Sie im Internet unter www.vfr-karthause.de						
Schach	Di	1600	1700	Jugend, 2. Stufe	Vereinshaus Tennisanlage	Kai Mailitis	06772-969703
	Di	1700	1830	Anfänger	Vereinshaus Tennisanlage	Kai Mailitis	06772-969703
	Di	1700	1830	Jugend, 3. und 4. Stufe	Vereinshaus Tennisanlage	Kai Mailitis	06772-969703
	Di	1830	2000	Jugend 5. Stufe	Vereinshaus Tennisanlage	Kai Mailitis	06772-969703
	Di	ab	1900	Jedermann	Vereinshaus Tennisanlage	Marcus Bur	0261-9822116
	Do	1800	2000	Erwachsenentraining (Termine im Clubhaus oder auf der Webseite)	Vereinshaus Tennisanlage	Friedhelm Freise	06742-2892
14 täglich abwechselnd							
Ski	Di	2000	2130	Skigymnastik	Kleine Halle	Dieter Jahn	02624-9154596
Tennis				Alle Klassen auf Anfrage	Tennisanlage		
Tischtennis	Mo	1800	2200	Herrn/Damen	Kleine Halle	Lutz Wilcke	0261-54582
	Di	1900	2000	Schüler/Jugend	Kleine Halle	Aaron Steinberg	0157-76629260
	Mi	1800	2200	Herrn/Damen	Kleine Halle	Lutz Wilcke	0261-54582
	Do	1800	2000	Schüler/Jugend	Kleine Halle	Aaron Steinberg	0157-76629260
Turnen	Mo	1600	1700	Grundschulturnen 1.+2. Schuljahr	GS Neukarthause	Svenja Bardon	0178-4258103
	Mo	1700	1800	Grundschulturnen 3.+4. Schuljahr	GS Neukarthause	Svenja Bardon	0178-4258103
	Mo	1800	1900	Step Aerobic für Anfänger mit Grundkenntnissen	GS Neukarthause	Kristina Wagner	0261-56684
	Mo	1800	1900	Sportabzeichen (nur in den Sommerferien)	Schmitzer's Wiese	Ute Müllers	0261-52312
	Mo	1900	2000	Cross Training	GS Neukarthause	Fabienne Kröber	fab.kroeber@gmail.com
	Mo	1915	2115	Taiji	Gymnastikhalle	Harry Gröning	0261-51270
	Mo	2000	2100	Aqua Fitness	Hallenbad Karthause	Ute Müllers	0261-52312
	Di	1600	1700	Kinderturnen ab 4 Jahre	GS Neukarthause	Johanna Nolte	0261-28739319
	Di	1700	1800	Kinderturnen ab 5 Jahre	GS Neukarthause	Johanna Nolte	0261-28739319
	Di	1800	1900	Er und sie aktiv	Turnhalle	Ute Müllers	0261-52312
	Di	1900	2000	Damengymnastik	Turnhalle	Ute Müllers	0261-52312
	Mi	1600	1700	Kinderturnen ab 4 Jahre	GS Neukarthause	Svenja Bardon	0178-4258103
	Mi	1700	1800	Kinderturnen ab 5 Jahre	GS Neukarthause	Svenja Bardon	0178-4258103
	Mi	1800	1900	"Fit and Fun"	GS Altkarthause	Fabienne Kröber	fab.kroeber@gmail.com
	Mi	2000	2100	Aqua Fitness	Hallenbad Karthause	Ute Müllers	0261-52312
	Do	1600	1700	Kindertanzstunde ab 4 Jahre	GS Altkarthause	Yvonne Piro	yvonne.piro@gmx.de
	Do	1600	1700	Eltern-Kind-Turnen ab 12 Monate	GS Neukarthause	Johanna Nolte	0261-28739319
	Do	1700	1800	Eltern-Kind-Turnen ab 2 1/2 Jahren	GS Neukarthause	Johanna Nolte	0261-28739319
	Do	1800	1900	Zumba	GS Neukarthause	Kristina Wagner	0261-56684
	Do	1800	1900	Rücken-Wirbelsäulengymnastik	Gymnastikhalle	Ute Müllers	0261-52312
	Do	1900	2000	Body Power	GS Neukarthause	Kristina Wagner	0261-56684
	Do	2000	2200	Jedermann	Kleine Halle	Ute Müllers	0261-52312
	Fr	1700	1830	Qigong	Gymnastikhalle	Harry Gröning	0261-51270

Stand: 02.12.2019

DRUCKMÜLLER

